



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Stadtrat	15.05.2024	öffentlich	Bericht

**Betreff:**  
**noris inklusion kommunal GmbH**  
**hier: Rahmenvertrag und Webshop für Druckprodukte**

**Anlagen:**  
Bericht zur Umsetzung

**Bericht:**

Die Verwaltung berichtet über den Aufbau eines Druck -Webshops durch das kommunale Tochterunternehmen noris inklusion kommunal gGmbH. Mit dem exklusiven Druck-Webshop für die Stadt Nürnberg können Druckangelegenheiten in Zukunft dezentral, flexibel und eigenverantwortlich durch die Dienststellen beauftragt werden. Die Auftragslage für die noris inklusion kommunal gGmbH wird stabilisiert und besser planbar, zusätzlich profitiert die Stadt von der langjährigen Erfahrung des Unternehmens mit städtischen Drucksachen. Die Zentralen Dienste, die zwar weiterhin stadtseitig am Prozess beteiligt bleiben, werden durch die Dezentralisierung des Bestellprozesses entlastet. Die Stadt leistet einen maßgeblichen Beitrag zum Thema Inklusion von Menschen mit Behinderung, sowie sichtbare Wertschätzung gegenüber deren Arbeit.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
Eine Evaluation der städtischen Druckkosten, sowie der finanziellen Entwicklung der städtischen Beteiligung soll zu gewissen zeitlichen Abständen stattfinden.

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)
- Ja
- Kosten noch nicht bekannt
- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	€	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
davon investiv	€	<input type="checkbox"/> dauerhaft <input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon konsumtiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. VII / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. VII / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)  
 Ja  
 Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans  
 Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)  
 Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)  
 Ref. V  
 ZD

